

Satzung
über die Benutzung der Parkplatzanlagen des
Zweckverbandes Brombachsee in der Fassung der 4. Änderungssatzung
vom 24.07.2024

Der Zweckverband Brombachsee erlässt auf Grund von Art. 26 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 1994 (GVBl S. 555, ber. 1995 S. 98), zuletzt geändert durch Art. 9a Abs. 5 Bayerisches E-Government-Gesetz vom 22. Dezember 2015 (GVBl S. 458), in Verbindung mit Art. 1, 2 Abs. 1, Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl S. 264), zuletzt geändert durch § 1 des Änderungsgesetzes vom 8. März 2016 (GVBl S. 36), und § 5 Abs. 3 der Satzung des Zweckverbandes Brombachsee vom 18. April 1972 (MFrABl. Nr. 11 S. 55), zuletzt geändert durch Satzung vom 02. Oktober 2018 (MFrABl. Nr. 11 S. 166), folgende Satzung:

§ 1

- (1) Der Zweckverband Brombachsee betreibt und unterhält am Brombachsee folgende Parkplatzanlagen:
- a) Badehalbinsel Absberg, Fl.Nr. 250 Gem. Absberg
 - b) Seemeisterstelle Absberg, Fl.Nr. 239/1, 638 Gem. Absberg
 - c) Absberger Seespitz, Fl.Nr. 638, 640/1 Gem. Absberg
 - d) Seezentrum Langlau, Fl.Nr. 1039/1; 1008 (Bedarfsparkplatz) Gem. Pfofeld
 - e) Enderndorf-Igelsbachsee, Fl.Nr. 378; 400; 847 Gem. Enderndorf
 - f) Enderndorf-Brombachsee, Fl.Nr. 41/6, 41/7, 41/8, 41/10, 41/11 Gem. Enderndorf
 - g) Ramsberger Strand, Fl.Nrn. 362/27, 362/40, 362/41, 389, 390, 391, 392, 393, 416, 417, 418, 423/2; 281/82, 362/28, 345, 363, 364/5, 364/6, 340/1, 343/2, 344/3; 82/2, 83/1, 87/1; 281/59, 331/2; 347 (Bedarfsparkplatz) Gem. Ramsberg
 - h) Allmannsdorf, Fl.Nr. 289/1 Gem. Allmannsdorf
 - i) Pleinfeld, Fl.Nr. 329/3 Gem. Sankt Veit; 289/1 Gem. Allmannsdorf.
- (2) Diese Parkplatzanlagen sind öffentliche Einrichtungen im Sinne des Art. 24 Abs. 1 Nummer 1 der Gemeindeordnung.

§ 2

- (1) Die Parkplätze dienen dem Parken von PKW, Anhängern, Wohnmobilen, Motorrädern, Mo-fas, Mokicks und Reisebussen auf den für die jeweiligen Fahrzeuge ausgewiesenen Flächen. Die Benutzung ist jedermann gegen Entrichtung der festgesetzten Gebühren gestattet.
- (2) Von der Benutzung ausgeschlossen sind:
 - a) Fahrzeuge und Anhänger, die nicht zum öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sind;
 - b) Fahrzeuge und Anhänger, die mit feuergefährlichen oder explosiven Stoffen, ätzenden Chemikalien oder sonstigen umweltschädlichen Stoffen beladen sind;
 - c) Fahrzeuge und Anhänger, die aufgrund ihrer Ausmaße die markierten Abstellflächen über-ragen und dadurch den zu- und abfließenden Verkehr behindern können.
- (3) Die Parkplatzanlagen sind unbewacht.
- (4) Das Übernachten auf den Parkplatzanlagen ist nicht gestattet.
- (5) Eine andere Nutzung der Parkplatzanlagen, außer zum Parken von Fahrzeugen, ist nur mit Sondererlaubnis des Zweckverbandes Brombachsee gestattet.
- (6) In Ausnahme zu Nr. 4 und Nr. 5 wird das Übernachten von Wohnmobilen auf den hierfür aus-gewiesenen Flächen innerhalb der Parkplatzanlagen Badehalbinsel Absberg (§1 Abs. 1 Buch-stabe a), Enderndorf-Igelsbachsee (§ 1 Abs. 1 Buchstabe e) sowie dem Ramsberger Strand (§ 1 Abs. 1 Buchstabe g) gegen Entrichtung der festgesetzten Gebühren gestattet.
- (7) Fahrzeuge und Anhänger sind platzsparend abzustellen. Das Parken entgegen der vorgegebenen Richtung bzw. außerhalb des markierten Bereiches sowie das Beparken von Wegen und Landliegeplätzen und auch das Querbeparken von Parkflächen sind untersagt. Ebenso untersagt ist das Einparken bzw. die Behinderung von Fahrzeugen.
- (8) Das Aufstellen, Abstellen und Errichten von Tischen und Bänken, Zelten, Vorzelten, Sonnen-segeln oder sonstiger Vorbauten auf den Parkplatzanlagen ist untersagt. Ebenso ist das Grillen, offenes Feuer, die Errichtung bzw. der Betrieb von Wasserpfeifen / Shishas untersagt.
- (9) Die Benutzer haben sich auf den Parkplatzanlagen so zu verhalten, dass diese und ihre Be-standteile nicht beschädigt oder verunreinigt werden. Die Beschädigung der Parkplatzanlagen und ihrer Bestandteile sowie das Verunreinigen durch Wegwerfen und Liegenlassen von Ge-genständen sind untersagt. Hierzu zählt ebenso das Einwerfen oder Abstellen anderer Gegen-stände als Hundekot und Babywindeln in die dafür aufgestellten Spezialmüllbehälter.
- (10) Der Konsum von Cannabis im Bereich der Parkplatzanlagen ist untersagt.

§ 3

- (1) Die Parkplatzanlagen und öffentlichen Straßen im Zuständigkeitsbereich gemäß § 1 werden zur Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen (StVG, StVO, StVZO) überwacht.
- (2) Mit der Durchführung der Überwachung wird der Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz beauftragt. Ebenso steht es dem Zweckverband Brombachsee frei, die Überwachung an weitere Dritte zu übertragen, welche sich durch ein entsprechendes Legitimationsschreiben ausweisen können.

§ 4

- (1) Die Benutzung der Parkplatzanlagen erfolgt auf eigene Gefahr.
- (2) Der Zweckverband Brombachsee haftet für Schäden, die sich aus dem Benützen der Parkplätze ergeben nur dann, wenn einer natürlichen oder juristischen Person, deren sich der Zweckverband Brombachsee zur Erfüllung seiner Verpflichtungen bedient, Vorsatz oder Fahrlässigkeit zur Last fällt. Der Benutzer, der einen Schadensersatzanspruch gegen den Zweckverband oder eine von ihm beauftragte Person geltend machen will, muss das Schadensereignis unverzüglich bei dem Zweckverband Brombachsee schriftlich anzeigen.
- (3) Die Benutzer haften dem Zweckverband Brombachsee für von ihnen verschuldete Schäden, die auf eine Verletzung ihrer Pflichten nach dieser Satzung zurückzuführen sind.

§ 5

- (1) Nach Art. 24 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) i.V.m. dem Gesetz über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) kann mit Geldbuße bis zu 2.500 € belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig den Vorschriften über die Benutzung der Parkplatzanlagen (§ 2) zuwiderhandelt, insbesondere wer
 1. entgegen § 2 Abs. 2 Buchst. a Fahrzeuge und Anhänger, welche nicht zum öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sind, auf den Parkplatzanlagen abstellt;
 2. entgegen § 2 Abs. 2 Buchst. b mit Fahrzeugen und Anhängern, die mit feuergefährlichen oder explosiven Stoffen, ätzenden Chemikalien oder sonstigen umweltschädlichen Stoffen beladen sind, die Parkplatzanlagen befährt oder beparkt;
 3. entgegen § 2 Abs. 2 Buchst. c Fahrzeuge und Anhänger, die aufgrund ihrer Ausmaße die markierten Abstellflächen überragen und dadurch zu einer Behinderung des zu- und abfließenden Verkehrs führen können, abstellt;
 4. entgegen § 2 Abs. 4 auf den Parkplatzanlagen unberechtigt übernachtet;
 5. entgegen § 2 Abs. 5 die Parkplatzanlagen für Zwecke nutzt, die nicht unmittelbar und ausschließlich dem Parken von Fahrzeugen dienen;
 6. entgegen § 2 Abs. 7 und Abs. 8 sein Fahrzeug oder seinen Anhänger nicht platzsparend abstellt, quer parkt, über mehrere Abstellplätze hinweg, außerhalb des markierten Bereiches, insbesondere auf den Wegen und Landliegeplätzen parkt, Tische, Bänke usw., Zelte, Vorzelte, Sonnensegel oder sonstige Vorbauten auf den Parkplatzanlagen abstellt oder errichtet, grillt, Feuer macht, Wasserpfeifen / Shishas errichtet bzw. betreibt sowie andere Fahrzeuge einparkt oder behindert;

7. entgegen § 2 Abs. 9 die Parkplatzanlagen und deren Bestandteile verunreinigt bzw. beschädigt. Hierzu zählt insbesondere auch das Verunreinigen durch Wegwerfen und Liegenlassen von Gegenständen oder der Einwurf oder das Aufstellen von anderen Gegenständen als Hundekot und Babywindeln in die dafür aufgestellten Spezialmüllbehälter;

8. entgegen § 2 Abs. 10 im Bereich der Parkplatzanlagen Cannabis konsumiert;

§ 6

Diese Satzung tritt am 16.08.2024 in Kraft.

Ramsberg, den 24.07.2024

Zweckverband Brombachsee

gez.

Manuel Westphal
Landrat und
Zweckverbandsvorsitzender